

# DBU-Alumni Stipendiatin forscht am Infis



Desislava Parvanova kommt ursprünglich aus Bulgarien, wo sie ihr Studium der Geologie an der St. Kliment Ohridski Universität Sofia abgeschlossen hat. Sie bildete sich im Rahmen eines Masterstudiums im Bereich Umweltwissenschaften an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg weiter, wo sie sich bis Anfang 2009 mit Natur- und Umweltschutz beschäftigte. Frau Parvanova erhielt im Anschluss ein Stipendium der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, um ihre Kenntnisse zu vertiefen. Sie beschäftigte sich mit dem Thema „Nachhaltige Konzepte für Bildung und Tourismus im Nationalpark Central Balkan in Bulgarien“, um mit der Erfahrung der deutschen Naturschutzgebiete den größten Nationalpark Bulgariens zu unterstützen. Das Projekt von Frau Parvanova wurde realisiert durch eine Betreuung und Zusammenarbeit mit dem Institut für Landespflege an der Universität Freiburg sowie dem Nationalpark Bayerischer Wald und den Naturparks Südschwarzwald und Schwarzwald Mitte-Nord.

Weitere praktische Erfahrungen konnte Desislava Parvanova durch ein EU Weiterbildungs-Stipendium in der englischen NGO "Royal Society for the Protection of Birds" (Youth & Education Department) und deren angegliederten Besucher- und Bildungszentren sammeln. Mit dieser Erfahrung hat Frau Parvanova fast vier Jahre in einem EU-Projekt des bulgarischen BirdLife Partners und Wildfowl & Wetlands Trust (UK) als *Education Officer* Bildungsprogramme und Materialien für den Bereich Umweltwissenschaften in Schulen der Projektregion und anderen Regionen in Bulgarien ausgearbeitet.

Seit November 2015 nimmt Desislava Parvanova an einem Weiterbildungsprogramm im Fach Pädagogik an der Universität für Forstwirtschaft in Sofia, Bulgarien, teil. Sie fängt gerade mit ihrer Abschlussarbeit im Bereich Didaktik der Umweltwissenschaften an. In ihrer Arbeit untersucht Frau Parvanova neue und innovative Methoden und Techniken des Lehren und Lernens im Bereich der elementarer Umweltbildung und möchte später versuchen, diese in Bulgarien zu etablieren. Bei ihrem Vorhaben wird sie durch das neue DBU (**D**eutsche **B**undesstiftung **U**mwelt) Alumni - Stipendium und durch das Institut für Integrative Studien (Infis) der Leuphana Universität von Professor Barth und seinem Team unterstützt.

„Ich bin begeistert von der Zusammenarbeit des Infis mit dem Umweltbildungszentrum

der Hansestadt Lüneburg, dem SCHUBZ! Besonders die Bildungsangebote des SCHUBZ interessieren mich sehr.“, so Frau Parvanova.

Im Rahmen der Kinderuni 2016 unterstützt Desislava Parvanova das Infis-Organisationsteam um Dr. Sabine Richter, Kirsten Bruhn und Matthias Barth bei der Planung und Koordination der Kinderuni-Seminare.

Hier der Link zum DBU Alumni-Stipendium

---

Datum: 17.10.2016

Kategorien: INFIS\_Meldungen

Autor: Kirsten Bruhn